

GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN PASEWALK,
JATZNICK UND DARGITZ-STOLZENBURG



Kirche Stolzenburg

AUSGABE Juni bis August 2026

| | |
|-----------------------------------|----------|
| Andacht | Seite 3 |
| Aus dem KGR | Seite 4 |
| Aus den Nachbarpfarrämtern | Seite 5 |
| Gemeindeausflug | Seite 7 |
| Jatznick | Seite 8 |
| Dargitz-Stolzenburg | Seite 12 |
| Konfirmanden..... | Seite 14 |
| Kinder & Jugend | Seite 16 |
| Kinderseite | Seite 18 |
| Freud & Leid | Seite 19 |
| Gottesdienste | Seite 20 |
| Gruppen & Kreise | Seite 22 |
| Kirchenmusik | Seite 24 |
| Rückblick in Bildern | Seite 26 |
| Friedenskirche | Seite 28 |
| Brückenbauer e.V. | Seite 29 |
| Kita „Am Pulverturm“ | Seite 30 |
| Neues aus der Nikolaischule | Seite 34 |
| @kirche.pommern | Seite 38 |
| Impressum | Seite 39 |

Monatsspruch Juni 2026

**Denkt an die Gefangenen,
als wäret ihr mitgefangen;
denkt an die Misshandelten,
denn auch ihr lebt noch in
eurem irdischen Leib!**

Hebräer 13,3



Gedanken zum Monatsspruch für August 2026

Jesus Christus spricht: „*Ich bin gekommen, daß sie das Leben und volle Genüge haben sollen.*“

(Johannes: Kapitel 10, Vers 10)

„Es ist genug - nun reicht's aber!“

So sagen wir, wenn wir Übertreibung, Maßlosigkeit und Überfluss erleben.

Volle Genüge - wer hätte das nicht gern? Genug Zeit, genug Geld, genug Kraft, Gesundheit und Sicherheit.

Im Weltmaßstab hat Deutschland den Weltüberlastungstag bereits am 10. Mai erreicht, im Osten ungefähr zwei Monate später! Die Ressourcen, die für ein Jahr reichen sollten, sind rechnerisch verbraucht. Alles weitere geschieht auf Kosten der Erde und der kommenden Generationen.

Schon im Alten Testament klingt deshalb eine wichtige Weisheit an: Nimm, soviel du brauchst - nicht soviel du willst (2. Mose 16, 18).

Am Buffet sind manchmal die Augen größer als der Magen. Die Teller werden gefüllt, die Speise aber nicht aufgegessen.

Jesus meint mit dem Leben in Fülle nicht grenzenlosen Konsum oder im-

mer mehr Besitz. Er spricht von einem erfüllten Leben: vom Frieden im Herzen, von Vertrauen, von Gemeinschaft, von Liebe und Hoffnung. Ein Leben, das nicht vom Haben bestimmt ist, sondern vom Getragensein durch Gott.



Vielleicht liegt wahre Genüge gerade darin, dankbar zu erkennen, was schon da ist. Nicht immer höher, schneller, weiter, sondern bewusster, achtsamer und mit offenen Augen für das Wesentliche.

Jesus lädt uns ein zu einem Leben, das reich ist an Sinn und nicht nur an Dingen. Ein Leben, das mir und anderen Raum lässt und die Schöpfung bewahrt. Ein Leben, das von Jesus als dem guten Hirten geführt, geleitet und bewahrt wird. Ein Leben, das am Ende Erlösung findet und eine Perspektive über alle Vergänglichkeit und unseren eigenen Tod hinaus bereithält im ewigen Leben.

Pastor Bernhard Riedel,
Propsteipfarrer

Aus dem Kirchengemeinderat Pasewalk

Auch in den vergangenen Monaten war der Kirchengemeinderat mit vielen unterschiedlichen Themen befasst. Einige Punkte will ich kurz vorstellen:

Mitarbeitende

Unsere Jugendmitarbeiterin Sarah Peters hat im April ihr berufs begleitendes Studium der Gemeindepädagogik an der Evangelischen Hochschule Berlin begonnen. Das Studium findet größtenteils online statt und dauert etwa zwei Jahre. Der Kirchengemeinderat unterstützt diese Weiterbildung ausdrücklich. Eine gemeindepädagogische Qualifikation ist in der Nordkirche Voraussetzung für eine längerfristige Tätigkeit in diesem Arbeitsfeld.

Christoph Zimmermann war seit 2020 auf dem Pasewalker Friedhof als Sekretär in Teilzeit tätig. Zum 1. April hat er eine neue berufliche Aufgabe in Vollzeit übernommen. Der Kirchengemeinderat dankt Christoph Zimmermann herzlich für seinen Einsatz und seine Mitarbeit in den vergangenen Jahren und wünscht ihm für seinen weiteren Weg Gottes Segen.

Bau

Der Turm von St. Nikolai wurde grundlegend von den Hinterlassenschaften der zahlreichen Tauben gereinigt, die sich dort über viele Jahre angesiedelt hatten. Um ihnen den Zugang künftig zu versperren, wurden die Fenster bzw. Schallluken des Turmes mit Netzen versehen. Dies war verbunden mit der Auflage der unteren Naturschutzbehörde, einen Dohlenturm an St. Nikolai zu errichten. Dieser konnte dank der Firma Bredlow rasch aufgestellt werden.

Ausschussbesetzung

Der Kirchenälteste Torsten Schultz wurde als Mitglied in den Forst- und Liegenschaftsausschuss des KGR berufen. Der Kirchengemeinderat freut sich über seine Bereitschaft, Verantwortung in diesem wichtigen Arbeitsbereich zu übernehmen.

Pastor Dschin-u Oh

Aus den Nachbarpfarrämtern

In unseren Nachbargemeinden gibt es derzeit viel personelle Bewegung: Pastorin Dorothea Büscheck wird ihren Dienst in Hetzdorf zum 31. August 2026 beenden. Die Verabschiedung ist für Samstag, den 29. August 2026, um 14 Uhr in der Kirche zu Hetzdorf geplant. Auch Pastorin Ulrike Bohl wird ihren Dienst in Zerrenthin zum 31. August 2026 beenden. Der Verabschiedungsgottesdienst ist für Sonntag, den 30. August 2026, um 14 Uhr in der Kirche zu Zerrenthin geplant.

Und daneben gibt es auch Neuankünfte:

Seit dem 1. April 2026 ist Christian Kramp als Vikar in den Kirchengemeinden Brüssow und Fahrenwalde tätig.

Am 1. Mai 2026 hat Pastor im Probedienst Frank Polenz seinen Entsendungsdienst in der Pfarrstelle Torgelow begonnen.

Ankündigung

Jugendgottesdienst Sonntag, 28. Juni 2026 15:00 Uhr

Die Jugendlichen der Kirchengemeinden Brüssow und Pasewalk gestalten gemeinsam einen Jugendgottesdienst im Strandbad Brüssow.

Monatsspruch Juli 2026

**Es ströme aber das Recht
wie Wasser und die
Gerechtigkeit wie ein nie
versiegender Bach.**

Amos 5,24



25. „Tag der Fördervereine“ der Nordkirche in Pasewalk

Am Freitag, dem 6. Juni 2026, findet in St. Marien Pasewalk und Umgebung der 25. „Tag der Fördervereine“ der Nordkirche statt. Unter dem Thema „Fördervereine im Austausch“ kommen Engagierte aus vielen Kirchengemeinden zusammen, um Erfahrungen auszutauschen, Projekte kennenzulernen und die Arbeit kirchlicher Fördervereine zu würdigen.

Wir freuen uns, dass Pasewalk in diesem Jahr Gastgeber dieses nordkirchlichen Begegnungstages ist.

Zum Programm gehören u.a. Andacht und Begrüßung durch unsern Bischof, Vorträge, Gesprächsforen, Begegnungen sowie Exkursionen



nach Schmagerow und Grambow. Weitere Informationen: <https://www.nordkirche.de/tag-der-foerderevereine>

Wenn das Thema oder einzelne Ausschnitte davon Sie ansprechen, schauen Sie gerne auch spontan vorbei.

Lektorentreff in Weitenhagen

Das war am 28.03. in Weitenhagen bei Greifswald. Es trafen sich ehrenamtliche Lektoren aus dem ganzen Kirchenkreis, zum Thema „Kirche aus dem Häuschen“. Geleitet wurde es von Frithjof Nünberger. In Gruppen wurden unterschiedliche Varianten von einem Gottesdienst unter freiem Himmel ausgearbeitet. z.B. am Strand, im Wald, auf der Wanderung, auf einem Berg. Danach gab es noch Zeit zum Erfahrungsaustausch



und beendet wurde der Tag mit einer kleinen Andacht in der Dorfkirche.

12. Juli 2026, 09-18 Uhr

KOMM MIT ZUM

GEMEINDE- AUSFLUG

FÜR GROSSE UND KLEINE
MENSCHEN!

Gemeinsam wollen wir einen
schönen Tag am Strand
verleben und uns besser
kennenlernen.

Ablauf:

9:00 Busabfahrt in Pasewalk Busbahnhof am Markt, 9:20 Jatznick Gemeinde

10:00 Besuch des Gottesdienstes in Ückermünde

12:00 Mittag am Strand, Freizeit & Mitmachaktionen

15:00 Kaffeetrinken in der Fachwerkkirche Leopoldshagen

16:00 Bläsermusik zum Mitsingen

17:15 Busabfahrt nach Pasewalk/Jatznick

Kontakt und Anmeldung bis zum 19. Juni

im Pfarrbüro, Große Kirchenstraße 8, Pasewalk

Telefon: 03973 / 21 36 02 oder per Mail an: info@evangelisch-pasewalk.de

Unkostenbeitrag für Bus und Mittagessen: 25,- Euro (Kinder 5,- Euro)

Aus unserem Gemeindeleben erzählt

Der Monat März war in unserer Kirchengemeinde mit vielen Aktivitäten verbunden.



Gemeinsam haben wir am 06. März 2026 den Weltgebetstag gefeiert. Dieses Jahr war Thema Nigeria. Der Gottesdienst wurde musikalisch mit Gesängen umrahmt und stimmte uns auf die nachfolgende Einnahme vieler herzhafter als auch süßer Speisen nach den Rezepten aus Nigeria ein. Allen Köchinnen und Köchen sei gedankt.



Am 22. März 2026 konnten wir in unserer Kirchengemeinde ein neues Mitglied begrüßen. Luka Martin wurde getauft. Nachdem er mit Unterstützung

das Taufbecken schmückte, erhielt Luka die heilige Taufe. Auch wenn er

im Vorfeld sagte, er lasse sich nicht den Kopf waschen, hat er sich wacker bei der Taufe geschlagen. Wir sagen herzlich willkommen in unserer Kirchengemeinde! Wir freuen uns sehr, dass du nun Teil unserer Gemeinschaft bist. Lieber Luka, „Geliebt, geborgen, behütet – das wünschen wir dir für deinen Lebensweg. Schön, dass du da und ein Teil unserer Kirchengemeinde bist!“



Wie jedes Jahr haben wir uns am 28. März 2026 getroffen, um nach der Winterzeit den Gemeinderaum und die Kirche wieder in einem Frühjahrsputz frisch erstrahlen zu lassen. Viele fleißige Hände waren vor Ort, um zu putzen. Auch wurden die Schränke und Räume durchsortiert, damit Platz für Neues geschaffen werden konnte.

Diana Neumann

Pfarrhaus Jatznick Bürozeiten

Ab jetzt etwas mehr Leben im alten Pfarrhaus in Jatznick.

Das Pfarrhaus ist geöffnet.

Mittwochs 9 – 12 Uhr

Donnerstags 9 – 12 Uhr

Ostergottesdienst

Am Ostermontag wurde in der Jatznicker Kirche ein festlicher und gut besuchter Gottesdienst gefeiert, der vom Lied „Jesus lebt“ geprägt war. Gemeinsam mit Pastor Riedel gestalteten die Gemeindepädagogin Kathleen Hetmank und die Kinder der Christenlehre die Feier und führten die Gemeinde durch den Gottesdienst.

Ein besonderer Moment war das gemeinsame Singen des Liedes „Die Todesbande“, während symbolisch eine schwere eiserne Kette „gesprengt“ wurde – ein eindrucksvolles Zeichen für die Osterbotschaft von Leben und Befreiung.

In der anschließenden Aktion „Bunte Lebensbande“ waren alle Besucher eingeladen, ihre Wünsche



und Gedanken aufzuschreiben. Die einzelnen Blätter wurden miteinander verbunden und zu einer Wunschkette gestaltet – als sichtbares Zeichen der Hoffnung, der Gemeinschaft und der lebendigen Osterbotschaft.

Herzlichen Gruß

Noreen Foth

Abendandacht Jatznick

Feierabend – Seele aufatmen!

Abendimpuls, mit Gedanken, Liedern und ruhiger Atmosphäre.

Am 25.6.26 und 27.8.26 um 17.15 Uhr in der Jatznicker Kirche

Ohne Anmeldung. Einfach vorbeikommen.

Besuch vom Jatznicker Kindergarten

Einen spannenden Vormittag erlebten die Kindergartenkinder aus Jatznick Anfang April bei dem Besuch in der Kirche. Hier begaben sie sich auf eine spannende Entdeckungsreise. Schon beim Eintreten wurde das zu einem besonderen Moment. Den Kirchraum wahrzunehmen. Z.B. Wie riecht es hier? wurde so zu einem kleinen Experiment.



Danach haben sie die wichtigsten Symbole rund um Ostern kennengelernt und hörten die Ostererzählung von den 3 Frauen am Grab, die am Ostermorgen zum Grab Jesu gingen. Sie waren traurig und wollten Ab-

schied nehmen – doch das Grab war leer! „Jesus lebt“ verkündete ein Engel. Diese Nachricht erfüllt bis heute die Herzen der Menschen mit Freude und Hoffnung.

Deshalb sangen wir auch gemeinsam mit Bewegungen und fröhlichen Stimmen das Lied: „Jesus lebt“. Das war toll! Ein eindrückliches Erlebnis war noch die große schwere eiserne Kette, die im Ostergottesdienst zum Einsatz kam. Diese, durften die Kinder selbst in die Hand nehmen und spürten wie schwer sie ist. Ein Zeichen, dass Jesus uns von unserer Last befreien kann. Daher gestalteten wir zum Abschluss aus farbigen Papierstreifen, eine bunte, lebendige Kindergartenkette, die das dunkle Kreuz umhüllte.

Danke für den schönen Tag!
Eure Lindi & Eure Kathleen





Christenlehre

abwechselnd

Rollwitz und Jatznick

Für alle Kinder von
6 bis 12 Jahren!

15:30-17 Uhr

Wann?

| | |
|-------------------|---------------------|
| 04.06.26 Rollwitz | 25.06.26 Jatznick |
| 11.06.26 Jatznick | 02.07.26 |
| 18.06.26 Rollwitz | 09.07.26 Jatznick |

Wo?

Rollwitz Gemeindehaus Arche
Jatznick Gemeindehaus



Hast du Fragen?

Dann melde dich

0170 1803266 bei Kathleen

Komm vorbei - wir freuen uns auf dich 😊

SPIELEN • BASTELN • SINGEN • SPAß HABEN



Bibeltage in Zerrenthin
20. bis 22. Juli 2026

Zwischen Efeu, Farbe und Vogelnestern

Am 30. April wurde rund um die Dargitzer Kirche gemeinsam angepackt. Viele freiwillige Helferinnen und Helfer – Groß und Klein – kamen zusammen, um die Kirche und das Gelände zu pflegen und zu verschönern.



Mit viel Einsatz wurden Efeu zurückgeschnitten, der Rasen geharkt, Türen, Fenster und Tore gestrichen

sowie der Dachboden gereinigt. Dort hatten sich über längere Zeit zahlreiche Hinterlassenschaften unserer gefiederten Kirchenbewohner angesammelt. Wer genau dort unter dem Kirchendach eingezogen ist, darüber wurde später bei Bratwurst und Bier noch lebhaft spekuliert: Falken oder doch Eulen? Fest steht jedenfalls: Im Nest liegen bereits drei weiße Eier – und darüber freuen wir uns natürlich sehr.

Der Arbeitseinsatz zeigte einmal mehr, wie schön Gemeinschaft funktionieren kann, wenn viele mit anpacken. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer für ihre Zeit, ihre Kraft und die gute Stimmung an diesem Tag.



Herzliche  **EINLADUNG**

zu einem fröhlichen

FAMILIENNACHMITTAG

mit Taufe



KAFFEE

Zeit für Begegnung
und Gespräche



MUSIK

Gemeinsam hören,
singen, genießen



BASTELN

Kreativ sein
für Groß und Klein



WANN:

Sonntag, 14. Juni 2026
14:00 Uhr



WO:

Dorfkirche Dargitz



Gemeinsam feiern. Glauben teilen. Familie sein.



KONFIRMANDEN 2026!

Die Konfis fahren am 27.3. nach Penkun zum ökumenischen Jugendkrenzweg, der uns über Wollin nach Battinstahl führte.



Am 18.4. unternahmen die Konfis einen Ausflug ins Bibelzentrum Barth. Hier gab es einiges zu entdecken.



Konfi-Wochenende in Sassen vom 8. - 10. Mai

Am 9. und 10. waren wir, die Konfigruppen aus Pasewalk und Zerrenthin, nach Sassen zu einem Konfiwochenende gefahren. Wir wurden von den Teamern begrüßt und wurden Zimmern zugeteilt. Wir haben uns am Wochenende über die schrägen Vögel Gottes schlaugemacht und gestalteten am Sonntagmorgen noch einen Gottesdienst. Es gab auch interessante Workshops und die Freizeit konnte man nach Lust und Laune gestalten. Insgesamt war es ein sehr schönes Wochenende, das man noch einmal erleben wollen würde.

Florian Fester



Die Teamer gestalteten die Andachten am Morgen und Abend.



Die Konfis aus Pasewalk und Zerrenthin in Sassen.

Einladung zur Konfi-Zeit in Pasewalk

Während der Konfi-Zeit schaffen wir schöne gemeinsame Erinnerungen in unserem Jugendraum im Kirchturm, auf Ausflügen oder bei Fahrten mit Übernachtungen. Wir wollen danach suchen, was Gott, Kirche und die Bibel mit dem eigenen Leben zu tun haben. Wir wollen Gemeinschaft erleben und miteinander Spaß haben.

Mach doch mit, wenn du nach den Sommerferien in die 7. und 8. Klasse gehst!

Für alle, die neu dazu kommen, oder erst mal mehr Infos brauchen, gibt es gemeinsam mit den Eltern einen

Elternabend

am 30. Juni
um 18 Uhr
in der Marienkirche

Ich freu mich auf euch!

Eure Pastorin Ina Piatkowski-Oh

„Siehe, ich mache alles neu!“ Offenbarung 21, 5

Das war das Thema für die Familienfreizeit auf der sich in idyllischer Lage befindenden Wasserburg in Turow.

Von Freitag Abend bis Sonntag Mittag haben sich Familien aus Paseswalk und den umliegenden Dörfern dort getroffen, um fröhliche, erbauliche und fruchtbringende Gemeinschaft miteinander zu erleben.

Spiele, Spaziergänge, eine Entdeckungstour, leckere Mahlzeiten, Gesang, thematisches Arbeiten, Gespräch, künstlerisches Gestalten, Andacht und Gottesdienst, Ausruhen – all das füllte die Tage.

Schnell sind wir tatsächlich zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen. Jeder brachte sich mit ein. Sei es beim Küchendienst, beim Beschäftigen der Kinder in der freien Zeit, beim Aufräumen etc.. Auch haben sich alle auf das Thema eingelassen. Das hat mich persönlich sehr gefreut.

Denn, wenn alles neu gemacht wird oder plötzlich neu ist, empfindet das nicht Jeder als etwas Positives. Die Kinder haben davon erzählt, dass Manches, was neu in ihrem Leben geworden ist, gewöhnungsbedürftig sei. Manch anderes Neues empfinden sie wiederum als sehr schön.

Gemeinsam überlegten wir, was alles neu werden kann. Viele Dinge sind uns da eingefallen. Nicht nur Situationen, sondern sogar Menschen können neu werden, wenn sie beginnen mit Jesus zu leben. Und später werden sie dann in dem von Gott neu gemachten Himmel und seiner Erde leben. Darauf bezieht sich der Vers aus der Offenbarung: „*Siehe, ich mache alles neu!*“. Dort wird alles wunderbar sein, keine Schmerzen, keine Tränen oder Traurigkeiten, kein Streit, keine Angst, um nur Einiges zu benennen.

Passend dazu haben die Kinder dann ein Spielpapphaus schick bunt be-



malt. Währenddessen durften auch die Erwachsenen und Jugendlichen ihrer Fantasie freien Lauf lassen und haben kleine Kunstwerke und Texte entstehen lassen, die zeigen, wie für sie ein Ort aussehen müsste, an dem sie sich wirklich ruhig, frei, sicher und glücklich fühlen. Dabei sind ganz unterschiedliche Bilder entstanden – z.B. Inseln, Wälder, Seen oder friedliche Gemeinschaften.

Hier, auf dieser Erde, gibt es neben all dem Schönen, leider auch noch Schmerz, Angst, Sorgen, Tränen und Probleme. Doch wissen wir, dass Jesus uns hier als treuer Freund begleitet, stärkt, hilft, leitet und führt, so dass wir später dann in seinem Reich mit ihm leben können! Welch große Gnade und welch besonderes Vorrecht!

In der Feedbackrunde haben sich alle Teilnehmenden positiv über dieses Wochenende geäußert. Ein paar kleine Anregungen gab es natürlich auch.

So wird es hoffentlich im nächsten Jahr wieder eine Freizeit geben, bei der dann noch mehr Familien eine wunderbare Zeit des Kennenlernens, des Austausches und des Miteinanders erleben werden!

Doreen Gräfenhain



Kinderchorfreizeit

Am dritten Maiwochenende fuhren die Kinder aus dem Kinder- und Jugendchor in das Rüstzeitheim Brüssow. Dort wurde zusammen mit der Jugendmitarbeiterin Sarah Peters und dem Kantor Julius Mauersberger das Kindermusikal „Zachäus“ erarbeitet. Neben den Chor- und Schauspielproben gab es eine schöne Wanderung durch den Wald zum See, ein Lagerfeuer mit Stockbrot und ein gemeinsames Zimtschnecken backen. Am Sonntag dem 22. März wurde das Musikal dann in der Familienkirche aufgeführt.



Verbindungsrätsel

1. Schornsteinfeger
2. Taschenlampe
3. Papagei
4. Spiegelei
5. Klavierspieler
6. Staubsauger
7. Flaschenöffner
8. Sackhüpfen
9. Fußballspieler
10. Fernglas
11. Seepferdchen
12. Kleiderständer

Verbinde die richtigen Punkte und du durchkreuzt den benötigten Buchstaben für das Lösungswort.

| | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|



Taufe:



Verstorbene:

Im Gemeindebrief unserer Kirchengemeinden werden Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann. Unsere Kontaktdaten finden Sie im Impressum.

Pasewalk

| Juni 2026 | | |
|----------------|--|--|
| | St. Marien | Kollektenbitte |
| 07.06. | 10 Uhr mit Abendmahl | Gustav-Adolf-Werk |
| 14.06. | 10 Uhr | Posaunenwerk M/V |
| 21.06. |  10 Uhr | Jugendsozialarbeit in Neubrandenburg |
| 27.06. | 10 Uhr Festgottesdienst in der Kita „Kinderhaus am Pulverturm“, Haußmannstr. 16, mit anschließendem Tag der offenen Tür | |
| 28.06. | 15 Uhr Jugendgottesdienst in Brüssow, Strandbad | |
| Juli 2026 | | |
| | St. Marien | Kollektenbitte |
| 05.07. | 10 Uhr mit Taufe und Abendmahl | Landeskirchenweite Kollekte Gottesdienst |
| 12.07. |  Sprengelausflug nach Ueckermünde mit Gottesdienst vor Ort (Infos auf S. 7) | |
| 19.07. | 10 Uhr | Pfadfinder |
| 26.07. | 10 Uhr | Gemeindearbeit |
| August 2026 | | |
| | St. Marien | Kollektenbitte |
| 02.08. | 10 Uhr mit Abendmahl | Landeskirchenweite Kollekte Gottesdienst |
| 09.08. | 10 Uhr | Wahlprojekt der Kirchenleitung |
| 16.08. | 10 Uhr | Telefonseelsorge M/V |
| 22.08. |  13:30 Uhr Schuljahresanfangsgottesdienst | |
| 23.08. | 10 Uhr | Dunkelziffer e.V. |
| 30.08. | 10 Uhr | Gemeindearbeit |
| September 2026 | | |
| | St. Marien | Kollektenbitte |
| 06.09. | ökumenischer Festgottesdienst zum Stadtjubiläum auf der Bühne am Marktplatz | Fonds für Gerechtigkeit und Versöhnung |

Jatznick/Belling und Dargitz Stolzenburg

| Juni 2026 | Uhrzeit/Ort | Kollektenbitte |
|--------------------|--|--|
| 07.06. | 14 Uhr Gottesdienst in Jatznick | Gustav-Adolf-Werk |
| 14.06. | 14 Uhr Tauffest in Dargitz | Posaunenwerk M/V |
| 21.06. | 14 Uhr Gottesdienst in Jatznick mit anschließender Kaffeetafel 17 Uhr Gottesdienst in Stolzenburg 19 Uhr Abendandacht in Belling | Gemeindegemeinschaft |
| Juli 2026 | | |
| 05.07. | 14 Uhr Gottesdienst in Jatznick mit anschließender Kaffeetafel 17 Uhr Gottesdienst in Dargitz | Landeskirchenweite Kollekte Gottesdienst |
| 12.07. | 19 Uhr Abendandacht in Stolzenburg | Gemeindegemeinschaft |
| 19.07. | 14 Uhr Gottesdienst in Jatznick | Gemeindegemeinschaft |
| August 2026 | | |
| 02.08. | 14 Uhr Gottesdienst in Jatznick | |
| 09.08. | 16 Uhr Konzert aus der Konzertreihe „Dorfkircheklingt“ in Jatznick | |

Terminänderungen vorbehalten! Beachten Sie bitte auch die Aushänge, oder besuchen Sie unsere Website: <http://www.evangelisch-pasewalk.de>

Auch in diesem Sommer wollen wir unsere Marienkirche in Pasewalk für Gäste offenhalten:
samstags von 14 bis 17 Uhr und sonntags nach dem Gottesdienst bis 17 Uhr

Um die Kirche offen halten zu können, brauchen wir ehrenamtliche Unterstützung. Wenn Sie Lust auf diese Aufgabe haben, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro!



= Kindergottesdienst

GRUPPEN UND KREISE

| Gruppe | Zeit | Ansprechpartner*in |
|----------------------------------|---|--------------------------------------|
| Gesprächskreis | Mittwoch, 19 Uhr 03.06.; 17.06.; 01.07.; 15.07.; 26.08. | Olaf Magath 03973-2744365 |
| 55 plus | Donnerstag, 14:30 Uhr 25.06.; 27.08. | Olaf Magath 03973-2744365 |
| Seniorenkreis * | Mittwoch 14:30 Uhr 17.06.; 08.07.; 16.09. | Birgit Rakow 03973-213602 |
| Frauenfrühstück * | Donnerstag, 9 Uhr 04.06. Juli und August ist Sommerpause | Heiderose Cymek 0151 53356181 |
| Kidsclub * Friedenskirche | montags 14:30 Uhr- 15:30 Uhr | Doreen Gräfenhain 0151 56973107 |
| Christenlehre * | dienstags 14 – 15 Uhr 15:30 – 16:30 Uhr mittwochs 14 – 15 Uhr | Doreen Gräfenhain 0151 56973107 |
| Jugendstunde im Jugendraum | mittwochs 15:30 – 17 Uhr | Sarah Peters 0176 55396819 |
| Theatergruppe für Jugendliche | dienstags 16:30 – 17:30 Uhr | Sarah Peters 0176 55396819 |
| Pasewalker „Singschule“ * | dienstags Lerchenchor (1.-3. Kl.) 15 Uhr – 15:30 Uhr donnerstags Jugendchor 14:15 Uhr – 15:15 Uhr | Julius Mauersberger 0152 54500844 |
| Posaunenchor | mittwochs 18:30 Uhr Treff im Pfarrhaus Zerrenthin | Julius Mauersberger 0152 54500844 |
| Kantorei * | donnerstags 19 Uhr – 21 Uhr | Julius Mauersberger 0152 54500844 |
| Motettenkreis | freitags 19 Uhr – 20:30 Uhr | |

| Gruppe | Zeit | Ansprechpartner*in |
|------------------------------|---|--------------------------------------|
| Fairer Handel | Vor und nach den Gottesdiensten und Konzerten! | Hannelore Zimmermann 03973 212477 |
| Gesprächskreis Jatznick | Montag, 19 Uhr 15.06.; Juli und August ist Sommerpause | Pastor Hans-Martin Zander |
| Gemeinde-nachmittag Jatznick | Mittwoch, 14:30 Uhr 10.06.; 01.07. | Pastorin Ina Piatkowski-Oh |
| Christenlehre Jatznick | donnerstags, 14-tägig von 15 bis 16:30 Uhr | Kathleen Hetmank 0170 1803266 |

Soweit nicht anders angegeben, ist St. Marien der Veranstaltungsort. Terminänderungen vorbehalten! Beachten Sie bitte auch die Aushänge, oder besuchen Sie unsere Website: <http://www.evangelisch-pasewalk.de>
*nicht in den Ferien

Termine der Kirchengemeinderatssitzungen:

Pasewalk: 16. Juni, 18 Uhr
06. Juli, 18 Uhr

Jatznick: 01. Juli, 18 Uhr

Dargitz-Stolzenburg: 04. Juni, 17 Uhr

Kirchenmusik Pasewalk

31. Mai – 16 Uhr | St. Marien

Landesjugendchor Mecklenburg-Vorpommern

RESONANZEN

Musik von Nystet, Mendelssohn, Schumann, Whitacre und Stanford

Leitung: Robin Portune

Eintritt frei

12. Juli – 16 Uhr | Dorfkirche Leopoldshagen

Posaunenchor Pasewalk-Zerrenthin

BLÄSERMUSIK

zum Gemeindeausflug mit Kaffee und Kuchen

17. Juli – 18 Uhr | St. Marien

ITALIENISCHES ORGELKONZERT

Musik von JS Bach, Frescobaldi und Zipoli

Orgel: Julius Mauersberger

Eintritt frei

26. Juli – 16 Uhr | Dorfkirche Zerrenthin

DIE SEELE IST WIE EINE SCHALE

Musik von Bach, Vivaldi und Telemann

Blockflöten: Dschin-u Oh

Viola da Gamba: Gertrud Ohse

Cembalo, Orgel: Julius Mauersberger

Eintritt frei

Ausstellung in der Kirche Zerrenthin von 12. - 27. Juli

Zum Thema „Die Seele“ wird eine Ausstellung mit 13 Bildern von Susanne Knötzele und Texten von Jochem Westhof in der Kirche Zerrenthin ausgestellt.



Bildquelle:
www.jochemwesthof.de/buecher/

9. August – 16 Uhr | Dorfkirche Jatznik

SCHWESTER MOND UND DIE STERNE

Konzert zum 800sten Todestag des hlg. Franziskus

Musik von Praetorius, Caccini und Palestrina

Ensemble - La Villanella Basel

Sopran: Kathleen Danke

Flöte: Claudia Nauheim

Viola da Gamba: Irene Klein

Orgel, Virginal: Mechthild Winter

Eintritt frei



Ostermontag 2026

Orchester für Alte Musik

15. August – 17 Uhr | St. Marien

Landesjugendjazzorchester MV

Vom Hüten und vom Tanzen

Swing und Modern-Jazz

Solosaxophon: Tini Thomson

Leitung: Michael Leuschner

Eintritt frei

6. September – 17 Uhr | St. Marien

HÄNDEL - MESSIAS

Abschluss des Festwochenendes

„775 Jahre Pasewalk“

Chorsinfonisches Oratorium

Kantoreien: Pasewalk und Güstrow

Orchester für Alte Musik Vorpommern

Leitung: Julius Mauersberger



Familiengottesdienst am 22. März

Alle weiteren Konzerte vom Deutsch-Polnischen Kultursommer finden Sie im gelben Veranstaltungsheft 2026.

Ich wünsche Ihnen zauberhafte Konzerterlebnisse und spannende musikalische Entdeckungen!

Ihr Kantor

Julius Mauersberger



Beim Weltgebetstag in Jatznick am 6.3. und in Dargitz am 15.3. tanzten wir zu afrikanischen Rhythmen.



Unser kleiner Gemeinderaum in Dargitz war an diesem Sonntagnachmittag gut gefüllt.



Die Jugendlichen der Theatergruppe haben in der Passionszeit eine Andacht zum Thema Ausgrenzung gestaltet.

Die Kirchengemeinde beteiligte sich am Pasewalker Stadtringfest mit verschiedenen Angeboten. Die Jugendlichen aus Jugend- und Theatergruppe hatten eine Fotowand gestaltet und betreut. Besucher konnten ein kniffliges Wiesen- und Gartenkräuterquiz lösen sowie leckere Produkte aus fairem Handel am FAIRSTAND verkosten.





Zum Ausklang des Festes spielte „Blechreiz“ ein schwungvolles Programm im Pfarrgarten



Im Rahmen einer Verkostung von Schokolade und Mangoprodukten, wurden den BesucherInnen die Kriterien des Fairen Handel vermittelt. Über die positiven Auswirkungen, an Hand von Beispielen auf den Kakaoplantagen oder dem Mangoprojekt von WeltPartner in Verbindung mit der Kinderschutzorganisation PREDA, kam es zu einem informativen Austausch.

Wer Interesse hat, die weitere Umsetzung des Fairen Handel in der evangelische Kirchengemeinde zu unterstützen, ist herzlich willkommen.

Tel.: 03973 212477

Interessanter Vortrag in der Friedenskirche

Die Radfahrer/Wander- und Freundesgruppe des Arbeitslosenverbandes trafen sich am 16.04.2026 in der kleinen Siedlungskirche in Pasewalk. Die Friedenskirche steht etwas abseits der wunderschönen Marien- und der älteren Nikolaikirche. Ihr Aussehen ist ziemlich unscheinbar. In tiefster DDR-Zeit unter Walter Ulbricht mit nicht gerade großer Freude zum Bau genehmigt und 1954 eingeweiht, hat sie eine interessante Vergangenheit.

Siegfried Thews, aus dem Eisenbahnbauwesen, ist seit Jahren ehrenamtlich für Bauwesen tätig. Er hatte vor Ort den Anwesenden sehr ausführlich und interessant das Vorhaben zum Bau geschildert. Die Vorgeschichte und der Bau waren schon spannend.



In den 1. Jahren des Bestehens der DDR blühte bereits die Bürokratie und Ablehnungen waren total normal. Was allerdings in der jetzigen Zeit neue Dimensionen annimmt.

Die Anwesenden wussten nicht, welche Hürden zu bewältigen waren. Alle, ohne Ausnahme, bedankten sich sehr herzlich, dass wir Bürger, mit



oder ohne Kirchenmitglied zu sein, die Gotteshäuser besuchen können. Das Verweilen mit den Nachbarn, mit netten Freunden zusammen sein, ist besonders für ältere Bürger unheimlich wertvoll. Denn das Dasein in der jetzigen Zeit mit ihren Unruhen, Kriegen und so vielen belastenden Nachrichten auch aus dem eigenen Land fördert Einsamkeit, Angst, Sorgen. Die Anwesenden hatten im Anschluss bei Kaffee und Kuchen einen angenehmen Nachmittag verbringen dürfen, was den Organisatoren ebenfalls Freude bereitete.

Die nächste Begegnung ist am 20. Mai und führt uns nach Bergholz ins Heimatmuseum und zu Mudder Schmolten, wo es ebenfalls bei Kaffee und Kuchen auf dem Dorfanger einen gemütlichen Abschluss der Fahrt geben wird.

Gerda Striecker 20.04.2026

Veranstaltungshinweise des Brückenbauer e.V.

Veranstaltungsort

Büro: Brückenbauer e.V.
17309 Pasewalk
Neuer Markt 24



Ukraine -Hilfe

Die Sammlungen finden regelmäßig
am ersten Montag im Monat von

9 bis 15 Uhr

1. Juni | 6. Juli | 3. August

und am ersten Donnerstag im Monat von

16 bis 18 Uhr statt.

4. Juni | 2. Juli | 6. August

Sollten Sie an diesen Terminen keine Zeit haben, kontaktieren Sie uns gern
unter der privaten Telefonnummer der Ersten Vorsitzenden
039752 /20929.

Wir werden dann einen Termin vereinbaren.

Kreativer Montag

An jedem 3. Montag im Monat gibt es die Möglichkeit
in der Zeit von 14 bis 16 Uhr gemeinsam kreativ zu sein.

Termine: 15. Juni | 20. Juli | 17. August

Ich bitte um rechtzeitige Anmeldung unter 0175-33 56 890.

Wir wünschen einen schönen Sommer!
„die Brückenbauer“

Bei uns ging es mit Jesus und seinen Jüngern weiter...

Im letzten Gemeindebrief haben wir berichtet, wie die Kinder unserer Kita die Geburt Jesus gespannt verfolgten. Inzwischen haben noch viel mehr aus seinem Leben erfahren:

Wir hörten, wie Jesus als zwölfjähriger Junge schon im Tempel im Gespräch mit den Schriftgelehrten war, wie er dann als Erwachsener von Johannes im Jordan getauft wurde und wie er die 12 Jünger in seine Nachfolge rief. Das war spannend! Die großen Kinder versetzten sich während der Andacht in die Rollen von Jesus und seinen späteren Jüngern. Die einen ruderten gemeinsam über einen See und fingen so viele Fische, obwohl sie doch nicht daran geglaubt hatten. Andere wurden angesprochen und eingeladen. Aber alle ließen ihr altes Leben hinter sich und gingen mit Jesus mit, weil sie ihm vertrauten.

Gemeinsam mit Jesus ging es weiter, es geschahen Heilungen, Tote standen auf und so vieles mehr. Mit Jesus war es spannend.

Ein paar Andachten später zog Jesus auf einem Esel in Jerusalem ein. Alle haben sich gefreut ihn endlich zu

sehen. Hosianna, preist den Herrn, haben wir mit den Kindern gesungen und waren auch in Feierlaune. Am nächsten Tag hörten wir vom Abendmahl, dass Jesus mit seinen Jüngern feierte und auch wir teilten Brot und Traubensaft.



Als wir in der Kar-Andacht von der Kreuzigung erfuhren, machte es alle traurig. Da war es tröstlich, dass alle Kinder eine kleine Osterkerze mit nach Hause nehmen konnten, die sie dann am Ostersonntag mit ihren Familien anzünden durften.

Am Dienstag nach Ostern erwarteten Pastor Riedel und Julius uns in der St. Nikolaikirche und feierten mit uns einen fröhlichen Ostergottesdienst.

Endlich wieder Halt gefunden...

Unser Spielberg mit Rutsche und Tunnel hat wieder neuen Halt bekommen.

Schon seit dem letzten Sommer waren Teile unseres Spielberges abgesperrt. Wir konnten zwar noch die Rutsche benutzen aber der Rest des Berges war tabu. Zum Jahresende war dann auch mit dem Rutschen Schluss. Ein großer Bauzaun umgab unseren Berg. Mit den Jahren neigte sich die Palisadeneinfassung, die den Berg stabilisierte immer weiter und auch die Fundamente der Rutsche lagen inzwischen frei. Guter Rat war teuer.

Nach längeren Beratungen entschied sich die Stadt Pasewalk die Palisaden teilweise auszuwechseln, den Berg wieder anzufüllen und eine kleine Abgrenzung am Rutschenpodest einzubauen.



Die Kinder verfolgten die Arbeiten mit Spannung und das Beste war der Bagger, der eines Tages auf den Spielplatz fuhr. Damit wurden dann im April neue Beton-Systemsteine installiert, die dem Berg neuen Halt bieten. Nun müssen wir noch etwas warten, bis der neu ausgesäte Rasen wieder wächst und der ganze Berg für uns wieder nutzbar wird. Darauf freuen wir uns schon alle!

Da krabbelt was...

Seit März 2026 gibt es in unserer Kita eine Krabbelgruppe.

Jeden Dienstag von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr treffen sich die kleinen und großen Gäste in den Krippenräumen. Die jüngsten Kinder sind ca. 3 Monate alt. Eine große Krabbeldecke und altersgerechtes Spielzeug laden zum Erkunden, Entdecken und Spielen ein.

Die Eltern der Krabbelgruppenkinder haben hier einen Ort, um sich auszutauschen, in gemütlicher Atmosphäre Fragen loszuwerden und

Kontakte zu anderen Eltern mit kleinen Kindern zu knüpfen. Dabei haben sie ihre „Kleinen“ immer im Blick.

Ganz nebenbei lernen die Kinder und auch die Eltern unsere Räumlichkeiten kennen. Vielleicht wird ja manch ein „Krabbelgruppenkind“ später mal ein „Kita-Kind“ bei uns.

Momentan nutzen 6 Familien dieses Angebot und wir freuen uns, wenn weitere interessierte Eltern dazu kommen. Sie sind herzlich eingeladen.

Brotchips selber machen

Brotchips selber machen geht einfach und das Ergebnis schmeckt köstlich!

Zutaten:

- 1 Baguette vom Vortag (oder auch zum aufbacken)
- Olivenöl oder Sonnenblumenöl
- verschiedene Gewürze

Thymiangewürz

- 1 TL getrockneter Thymian
- etwas Salz
- 2 EL Olivenöl

Knoblauchgewürz

- 1/2 TL Knoblauchpulver
- etwas Salz
- 2 EL Olivenöl

Paprikagewürz

- 1/2 TL Paprikapulver (edelsüß + scharf gemischt)
- etwas Salz
- 2 EL Olivenöl

1 Das Brot in dünne Scheiben schneiden und aufs Blech legen.

2 Mit einem Lieblingsgewürz bestreichen.

3 Bei 180° Ober-/Unterhitze ca. 10 min. backen.

4 Abkühlen lassen, in einer luftdichten Dose verpacken und für viele Tage genießen!

Zum Schneiden brauchst du ein Brett und ein scharfes Brotmesser. Wenn du eine Schneidemaschine hast, geht es wie von selbst.

Lass dir beim Schneiden von einem Erwachsenen helfen.

ANMELDUNG UND WEITERE
INFORMATIONEN TELEFONISCH
UNTER 03973/ 21 05 31

AB MÄRZ 2026
DIENSTAGS
AB 15:00 UHR



KINDERHAUS AM PULVERTURM

KRABBELGRUPPE

Gemeinsam spielen, fördern & austauschen
- den Kleinsten beim Wachsen zusehen!



Kinderhaus am Pulverturm · Haußmannstraße 16 · 17309 Pasewalk

Eine Zeitreise in die Zukunft

Am 24. und 25. März 2026 brachte die DLR_Raumfahrt_Show die Faszination der Raumfahrt nach Rostock. Unter dem Motto „Eine Zeitreise in die Zukunft“ erlebten insgesamt 2.000 Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte sowie Familien im Audimax der Universität Rostock verblüffende Experimente, beeindruckende Bilder der Erde auf Großbildleinwand und spannende Videos. Fragen nach zukünftigen Weltraum-Hotels oder Forschungsstationen auf dem Mond oder Mars beflügelten die Fantasie des Publikums, das zudem aktiv in das Programm eingebunden wurde.

Darüber hinaus vermittelte die DLR_Raumfahrt_Show Einblicke in die Projekte des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) – von



Flugzeugen der nächsten Generation bis zur Energie- und Verkehrsforschung. Begeistert zählten alle den Countdown mit und genossen einen lehrreichen, mitreißenden Ausflug in die Welt von morgen.

Unsere Fünft- und Sechstklässler erlebten diese Show am 25.03.2026 live mit und erhielten viele überraschende Informationen, die nachbesprochen wurden.

Ostergottesdienst

Unseren Schulostergottesdienst feierten wir am Freitag, den 10. 04. 2026 in der Sankt-Marien-Kirche. Unter der Leitung von Pastor Dschinu Oh zogen wir mit Ostersymbolen in die Kirche ein und gestalteten den Gottesdienst mit Liedern, Gebeten, einem Anspiel zur Ostergeschichte und mit den Fürbitten. Hauptfiguren im österlichen Anspiel waren diesmal ein Schmetterling, ein Küken

und ein Häschen. In der Schule erhielt unsere ganze Schulgemeinschaft eine kleine süße Überraschung.



Unsere Bundeshauptstadt ist eine Reise wert

Unsere Sechstklässler fuhren 15.04.2026 nach Berlin. Zuvor bereiteten Sie sich in den Klassenleiterstunden auf diese besondere Fahrt vor, um die Besichtigung des Reichstagsgebäude, des Plenarsaals und der Reichstagskuppel aktiv mitzugestalten. Auf viele Fragen zur Arbeit des Bundestages wurde in der einstündigen Führung eingegangen und so politisches Handeln für unsere Schüler erlebbar gemacht. Der anschließende Museumsbesuch im Futurium schloss den erlebnisreichen Tag in der Bundeshauptstadt ab. Im Futurium drehte sich alles



um die Frage: Wie wollen wir leben? In der Ausstellung konnten unsere Schüler viele mögliche Zukünfte entdecken.



Schilf-Tag

Das gesamte Schulteam fuhr am 24.04.2026 nach Neubrandenburg ins Keramikstudio, um sich kreativ und künstlerisch mit dem Material Ton auseinanderzusetzen. Tolle Ideen wurden entwickelt und praktisch umgesetzt. Nach der Trocken- und Brennphase und dem Lasieren erwarten wir in wenigen Wochen mit sehr viel Spannung und Neugierde unsere Keramikergebnisse. Anschließend besuchten wir das Sozial- und Jugendzentrum „Hinterste Mühle“. In einer Führung lernten wir eine große Auswahl an Angeboten für Kindergarten-, Hort- und Schulgruppen kennen. So gibt es tierische



und kreative Angebote sowie Angebote aus Küche und Garten und in der Natur. Als Schulteam hatten wir einen sehr guten Eindruck vom Jugendzentrum, so dass sich ein direkter Besuch mit Schülern sicher lohnt und empfehlenswert ist.

ADAC-Verkehrssicherheit

Mittlerweile besucht uns regelmäßig der ADAC und schult unsere Schüler zum Thema: Verkehrssicherheit. Am 30.04.2026 wurde mit den Schülern der 5. und 6. Klasse das sichere Verhalten im Straßenverkehr thematisiert. Insbesondere ging es um die Formel: Reaktionszeit + Bremsweg = Anhaltezeit. Mit praktischen Übungen konnten unsere Schüler aktiv an dieser Lerneinheit teilnehmen.



Schnuppertag der neuen Erstklässler

Das laufende Schuljahr ist in der 29. Schulwoche und es sind noch weitere 10 Schulwochen zu gestalten. Es gibt also noch viel zu arbeiten für unsere Schulgemeinschaft. Dennoch bereiten wir bereits das neue Schuljahr 2026/2027 vor. Am 22. August 2026 begrüßen wir um 13:30 Uhr im Einschulungsgottesdienst 24 Mädchen und Jungen. Am 05.05.2026 luden wir alle neuen Erstklässler zum Schnuppertag in unsere Schule ein. Unter der Leitung von Doreen Kutz und Kathrin Ronneburg konnten sich unsere neuen Erstklässler etwas kennenlernen, sich im Schulhaus umschaun und über den Schulalltag etwas erfahren. Begleitet wurden unsere neuen Schüler von einem kleinen Mutfuchs, der sie dann auch zum ersten Schultag begrüßen wird. Am



Abend wurden alle Eltern der neuen 1. Klasse über die organisatorischen Dinge zum Schulstart informiert.

Aufruf der Kirchenkreissynode zur Landtagswahl 2026


Die Kreissynode des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises (PEK) hat einen Aufruf zur Landtagswahl 2026 beschlossen, gerichtet an die Kirchenmitglieder des PEK. Darin werden Fragen von Menschenwürde, gesellschaftlichem Zusammenhalt und demokratischer Verantwortung aus kirchlicher Sicht angesprochen. Zugleich wird dazu aufgerufen, Gesprächsfähigkeit zu bewahren und

Menschen mit unterschiedlichen politischen Auffassungen nicht vorschnell auszugrenzen.



Der vollständige Text ist auf unserer Internetseite evangelisch-pasewalk.de abrufbar.



 Wir berichten aus der Propstei Pasewalk

Evangelische Kirche in Pommern
@kirche.pommern



neu auf Instagram!

Du hältst Kirche für langweilig?
Wir treten gern den Gegenbeweis an.
Wir geben Einblick in das, was uns bewegt:
vielfältige Aktionen, engagierte Projekte,
inspirierende Jugendtreffen und lebendige
Gemeinschaft. Und ja, auch das Lachen kommt
bei uns nicht zu kurz.
Kirche mit Herz und mit Freude.



*Einfach scannen
und dabei sein!*



Quellenangaben zu Bildern & Grafiken:

Titelfoto: Privat
Fotos: Privat und Gemeindebriefvorlage



Copyrightinweis: Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

>>> **Einsendeschluss: 04. August 2026** <<<
für den Gemeindebrief September bis November 2026

Impressum

Herausgeber: KGR der Evangelischen Kirchengemeinde Pasewalk

Anschrift: 17309 Pasewalk, Große Kirchenstr. 8

Kontakt: Tel. 03973 / 21 36 02 E-Mail: pasewalk-buero@pek.de

Redaktionsteam: Pastorin Ina Piatkowski-Oh, Birgit Rakow, Marcel Baganz
V.i.S.P. Pastor Dschin-u Oh

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Der Gemeindebrief ist kostenlos.

Unser Dank gilt den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für die Verteilung an alle Haushalte im Gemeindegebiet.

Bankverbindung Kirchengemeinde Pasewalk

NEU IBAN: DE24 5206 0410 1005 4229 06

Bankverbindung Kirchengemeinde Dargitz-Stolzenburg

IBAN: DE15 5206 0410 1205 4229 06

Bankverbindung Kirchengemeinde Jatznick

IBAN: DE77 5206 0410 0905 4229 06

Website: www.evangelisch-pasewalk.de

Wir sind für Sie da:

| | | |
|--|---|---|
| Gemeindebüro Birgit Rakow Große Kirchenstr. 8 | birgit.rakow@pek-nk.de | 03973 - 21 36 02 |
| Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch Dienstag Freitag | 9 - 12 Uhr 13 - 15 Uhr 9 - 12 Uhr | |
| Pastor Dschin-u Oh | pasewalk1@pek.de | 03973 - 44 11 59 0177 - 977 285 0 |
| Pastorin Ina Piatkowski-Oh in Elternzeit bis 15.08.2026 | pasewalk2@pek.de | 03973 - 44 11 59 0176 - 445 3585 6 |
| Pastor Bernhard Riedel Vertretung für Pastorin Ina Piatkowski-Oh | vertretungspfarrstelle3@pek.de | 0176 - 442 292 02 |
| Gemeindepädagogischer Dienst Kinder: Doreen Gräfenhain Kinder in Jatznick: Kathleen Hetmank Jugend: Sarah Peters | | 0151 - 569 731 07 0170 - 180 326 6 0176 - 553 968 19 |
| St. Marien Kantor Julius Mauersberger Küster Frank Strelow Friedhof Stettiner Chaussee 12 | | 03973 - 22 89 54 0 0152 - 545 008 44 0160 - 104 046 5 03973 - 44 11 38 |
| Evangelische Kita , Haußmannstr. 16 Nikolaischule , Grünstr. 63 Seniorenheim St. Spiritus , Am St. Spiritus 11 Diakonie Pflegedienst , Prenzlauer Str. 17 | | 03973 - 21 05 31 03973 - 22 55 53 03973 - 20 40 0 03973 - 20 08 08 |
| Propst Philipp Staak Propsteibüro , Maylind Dally, Baustr. 5 | | 03973 - 21 02 83 03973 - 20 49 755 Fax 03973 - 22 59 91 |
| Grundstücksabteilung Pasewalk Thomas Vater, Baustr. 5 | | 03973 - 20 49 758 0160 - 9640 8818 |
| Bauwesen Anett Burckhardt, Baustr. 5 | | 03973 - 20 49 752 Fax 03973 - 22 59 91 |

Telefonseelsorge (gebührenfrei) 0800-11 10 11 1 / 0800-11 10 22 2